

Der Hessische Schülerzeitungswettbewerb prämiert herausragende Leistungen von Schülerzeitungsredaktionen und fördert deren Engagement. Er wird veranstaltet von der Jugendpresse Hessen (JPH) e.V. in Zusammenarbeit mit dem Hessischen Kultusministerium und der LitCam gGmbH.

Teilnahmeberechtigt sind Print- und Online-Schülerzeitungen, die im Schuljahr 2019/20 in Hessen erschienen sind.

Einsendeschluss ist der **28. September 2020**.

Mehr Informationen unter szw-hessen.de

FRIST VERLÄNGERT !

HESSISCHER SCHÜLERZEITUNGS WETTBEWERB

AUSSCHREIBUNG 2020



Jugendpresse
Hessen (JPH) e.V.



Hessisches
Kultusministerium



HAUPTKATEGORIEN

- **Grundschulen**
- **Hauptschulen**
- **Realschulen / Gesamtschulen ohne Sek. II**
- **Gymnasien / Gesamtschulen mit Sek. II**
- **Förderschulen**
- **Berufsbildende Schulen**
- **Online-Schülerzeitungen**

Die bestplatzierten Schülerzeitungen in den Hauptkategorien qualifizieren sich für den Schülerzeitungswettbewerb der Länder, bei dem sie auf die besten Redaktionen Deutschlands treffen. Über die Nominierung entscheidet eine unabhängige Jury.

Mitmachen können aber nicht nur Redaktionen, sondern auch einzelne Schüler*innen in den Sonderkategorien „Bester Einzelartikel Hessens“. Hier werden journalistische Beiträge zu den Themen Bildung, E-Mobilität, Gerechtigkeit, Gesundheit, sozialgenial und Wirtschaft gekürt. Mehr dazu auf den folgenden Seiten.





SONDERPREIS BILDUNG

HESSEN



Hessisches
Kultusministerium

Schule in Zeiten der Pandemie. Die Corona-Krise hat das Leben vieler Schülerinnen und Schüler auf den Kopf gestellt: Wohn- statt Klassenzimmer, Bildschirm statt Arbeitsblatt, Balkon statt Pausenhof. Die kurzfristige Umstellung auf Fernunterricht machte das Schuljahr zu einem digitalen Experiment: Wie lernt es sich von zuhause aus? Was sind die Vor- und Nachteile? Wie sieht zeitgemäße Bildung in der Praxis aus?

Viele Fragen gilt es jetzt zu beantworten, um die Schule von morgen zu gestalten. Die Erfahrungen der letzten Monate sind dabei eine wichtige Ressource. Das Hessische Kultusministerium freut sich deshalb über Einsendungen, die sich mit den Auswirkungen des Coronavirus auf den Schulalltag auseinandersetzen. Der beste Artikel wird mit einem Preisgeld von 300 Euro ausgezeichnet.



SONDERPREIS E-MOBILITÄT



Elektromobilität – die letzte Ausfahrt vor dem Klimakollaps?

Wie sieht die Mobilität der Zukunft aus? Welche Rolle spielen die Mobilitätsdienstleistungen aus der Sharing Economy? Wie nachhaltig sind E-Scooter, E-Bikes und E-Autos? Welche neuen Möglichkeiten schafft die Digitalisierung beispielsweise beim autonomen Fahren?

All diese Fragen kann heute noch niemand belastbar beantworten. Gerade mit Blick auf den Klimawandel und auf die aktuelle Diskussion um Fahrverbote in den Innenstädten wird jedoch klar, dass es ein „Weiter so“ nicht geben darf. Unsere Mobilität muss sich grundlegend ändern.

Um den Klimawandel zu bremsen, brauchen wir eine Mobilität, die weniger, am besten aber gar keinen CO₂-Ausstoß aufweist. Die verheerenden Folgen des Klimawandels sind ausreichend bekannt – Elektromobilität ist eine Möglichkeit, diese hinauszuzögern oder sogar zu vermeiden. Das ENTEGA NATURpur Institut zeichnet daher den besten Artikel zum Thema E-Mobilität mit 300 Euro aus.



SONDERPREIS GERECHTIGKEIT



Gerechtigkeit ist eine wichtige Grundlage unseres Zusammenlebens.

Als Gewerkschaft verfolgen wir das Ziel, möglichst allen Menschen die Teilhabe am gesellschaftlichen Wohlstand zu ermöglichen, ohne dabei Umwelt und Natur auszubeuten. Was bedeutet Gerechtigkeit für euch?

Habt ihr euch im vergangenen Schuljahr in einer Schülerzeitung mit Gerechtigkeit in der Schule, zwischen Freunden, in der Familie oder vielleicht in der Gesellschaft Gedanken gemacht? In einem Essay, einer Bildergeschichte, einem Interview oder einer anderen Form – dann schickt uns das im Rahmen des Hessischen Schülerzeitungswettbewerbs 2020.

Die Mediengewerkschaft dju in ver.di Hessen schreibt den Sonderpreis für alle Schüler*innen-Medien aus und prämiert den besten Beitrag zum Thema Gerechtigkeit mit 300 Euro.





SONDERPREIS GESUNDHEIT



Gesundheit ist ein Riesen-Thema. Nicht nur jetzt, in Zeiten von Corona. Wir alle wollen gesund älter werden, auch wenn man daran als Schülerin oder Schüler vielleicht noch nicht jeden Tag denkt. Die Weichen für Gesundheit oder Krankheit werden jedoch ganz oft schon in der Kindheit und Jugend gestellt.

Wie viel Sport ist gut für mich und kann ich es dabei auch übertreiben? Jeden Tag ein Energy-Drink, schadet mir das? Ist Kiffen eigentlich gefährlich? Wie geht man am besten mit Klausur- und Lernstress um? Wie viel Bauch ist noch okay und ab wann wird der Umfang kritisch? Welche gesundheitsfördernden Angebote gibt es an meiner Schule? Oder, für ganz Mutige: Was ist eigentlich ein morbiditätsorientierter Risikostrukturausgleich?

Es gibt unendlich viele Fragen, die sich mit Gesundheit, Prävention (der Vorbeugung von Krankheit) und Fitness beschäftigen. Der Fantasie sind hier (fast) keine Grenzen gesetzt. Die AOK Hessen zeichnet drei Texte mit einem Preisgeld von jeweils 300, 200 und 100 Euro aus, die sich durch gute Recherche und einen souveränen Schreibstil hervorheben. Wenn dann noch ein besonders spannender thematischer Blickwinkel hinzu kommt: umso besser!



SONDERPREIS SOZIALGENIAL

STIFTUNG **AKTIVE
BÜRGERSCHAFT**

Schülerinnen und Schüler verbinden Lernen mit ehrenamtlichem Engagement.

Beim Service Learning engagieren sich junge Menschen aus der Schule heraus für das Gemeinwohl und reagieren auf gesellschaftliche Bedarfe in ihrem direkten Umfeld: Sie unterstützen zum Beispiel geflüchtete Menschen, organisieren Vorlesenachmittage in Kindergärten oder setzen sich für den Umweltschutz in ihrer Region ein. Ihr Engagement verbinden sie dabei mit Wissen aus dem Unterricht.

Gesucht werden Schülerzeitungsartikel ab der 5. Klasse, die auf besonders anschauliche und überzeugende Art ein Service-Learning-Projekt der eigenen Schule oder im Umfeld der Schule vorstellen. Gestiftet wird der Preis von der Stiftung Aktive Bürgerschaft, dem Kompetenzzentrum für Bürgerengagement der Genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken. Die Stiftung führt in Kooperation mit dem Hessischen Kultusministerium und mit Förderung der DZ BANK das Service-Learning-Programm „sozialgenial – Schüler engagieren sich“ durch. Informationen dazu unter: www.sozialgenial.de

Die eingereichten Artikel werden von einem Team aus Journalisten und Service-Learning-Experten bewertet. Die ersten drei Plätze sind mit jeweils 300, 200 und 100 Euro dotiert. Die Preisträger werden zudem eingeladen zu einem Gespräch über die Stärkung gesellschaftlichen Engagements junger Menschen mit dem Stiftungsratsvorsitzenden der Stiftung Aktive Bürgerschaft und Co-Vorsitzenden der DZ BANK Dr. Cornelius Riese.

SONDERPREIS WIRTSCHAFT



Wirtschaftsförderer für Hessen

Wirtschaft – Ökonomie, nicht Gastronomie. Wer von „Ökonomie“ spricht, meint damit in der Regel die komplette Wirtschaft eines Landes.

Ihr findet die Welt von Unternehmen, von privaten und öffentlichen Haushalten, von Gütern und deren Herstellung und Absatz spannend? Für euch ist es interessant, wie der Unterhalt von Menschen gesichert wird und wer was wie dazu beitragen kann? Dann her mit euren Beiträgen zu „Ökonomie“. Essays, Interviews, Kommentare, Satire, Karikaturen, Statistiken etc. – so facettenreich wie das Thema „Wirtschaft“, so willkommen sind eure Gedanken dazu. Bewerbt euch um den Sonderpreis „Wirtschaft“ der Hessen Trade & Invest GmbH (HTAI), dotiert mit insgesamt 500 Euro.

Wir, die HTAI, sind die Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft des Landes Hessen. Unsere Aufgabe ist es, den Wirtschafts- und Technologiestandort Hessen weiterzuentwickeln, um seine Wettbewerbsfähigkeit zu festigen und auszubauen. Wir freuen uns auf Euren Input!





Wir fördern jungen Journalismus:

**BEWERBT EUCH JETZT
BEIM HESSISCHEN
SCHÜLERZEITUNGS-
WETTBEWERB 2020!**

Einsendeschluss ist der **28. September 2020**.
Mehr Informationen unter szw-hessen.de



FRIST VERLÄNGERT !